

Beratungsunterlage 118/2024

für den Gemeinderat
der **Stadt Möckmühl**
Sitzung am 17.12.2024 - öffentlich -

Gefertigt am 04.12.2024

von Maier, Heike

Aktenzeichen: 30-ma

TOP: 6

Beteiligung der Stadt Möckmühl an der Netze BW- Verlängerung des Beteiligungszeitraums

Sachverhalt:

Die Möckmühl ist seit 03.06.2020 mit 1.700.000 € mittelbar an der Netze BW GmbH beteiligt. Die Vereinbarung wurde auf 4 Jahre festgelegt, zum 01.07.2025 beginnt der nächste Beteiligungszeitraum. Daher ist zu entscheiden, wie mit der Beteiligung umgegangen werden soll.

Die Stadt Möckmühl kann:

- a. **ihre o.g. Anteile** an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG **beibehalten**.
- b. an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG mit einem **verringerten Betrag** (Minimumbeteiligung 200.000 €) **beteiligt bleiben**. Dabei ist der Verringerungsbetrag zum 31.12.2024 mit Wirkung zum Ablauf des 30.06.2025 zu kündigen.
- c. **ihren Anteil** an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG **erhöhen**.
- d. ihre **Beteiligung** in Höhe von 1.700.000 € bis spätestens zum 31.12.2024 mit Wirkung zum Ablauf des 30.06.2025 **kündigen**.

Ausgangslage

Der Grundgedanke für „EnBW vernetzt“ vor 4 Jahren war es, dem Wunsch der Kommunen nachzukommen und diese an den Netzen, dem Herzstück der EnBW zu beteiligen. Auch die OEW und das Land Baden-Württemberg, als Anteilseigner der EnBW, waren Ideengeber. Das machte und macht Sinn, denn die Energiewende findet schließlich im Verteilnetz in Ihrer Kommune statt.

Vor diesem Hintergrund bietet die EnBW mit „EnBW vernetzt“ eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung an der Netze BW GmbH an. Berechtigte Kommunen können sich im Verbund mit anderen Kommunen an der Netze BW GmbH beteiligen. Die Kommunen erhalten eine einfache Möglichkeit, an den Themen der Zukunft „dicht“ dran zu sein, mitzureden, mitzugestalten und am stabilen wirtschaftlichen Erfolg der Netze BW GmbH teilzuhaben. Der direkte Draht in den Aufsichtsrat, zur Geschäftsführung und zum Vorstand der EnBW garantiert, dass kommunale Belange gehört und besser verstanden werden.

214 Kommunen in Baden-Württemberg sind aktuell mittelbar mit 307 Mio. € an der Netze BW GmbH beteiligt. Das sind 40 % der berechtigten Konzessionskommunen und knapp 14 % des Unternehmenswerts der Netze BW GmbH.

Beteiligungsstruktur

Die Möckmühl hat die Möglichkeit, mittelbar über die Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG Anteile an der Netze BW GmbH zu erwerben. Dabei handelt es sich um eine auf unbestimmte Zeit gerichtete gesellschaftsrechtliche Beteiligung. Die Beteiligung kann alle fünf Jahre aufgestockt, abgestockt oder gekündigt werden. In diesem Zusammenhang wird auch die Ausgleichszahlung (Rendite) für den jeweils nächsten fünfjährigen Renditezeitraum festgelegt und kommuniziert. Kommunen können mit Wirkung zum 01.07.2025 neue Anteile zeichnen.

Die Höhe der jeweiligen Anteile ist grundsätzlich frei wählbar. Die Möckmühl kann sich von dem Mindestbetrag mit 200.000 € bis zum individuellen Maximalbetrag mit 3.525.187 € beteiligen.

Voraussetzung für die Teilnahme an „EnBW vernetzt“ ist, dass entweder die Netze BW GmbH in der Möckmühl zum 01.04.2024 Eigentümerin und Netzbetreiberin des örtlichen Strom- und/ oder Gasnetzes ist oder Anteile aus der ersten Beteiligungsperiode bestehen.

Die Haftung ist auf das eingezahlte Kapital begrenzt; eine Nachschusspflicht besteht nicht.

Die garantierte Ausgleichszahlung beträgt 4,38 %. Sollte sich der Unternehmenswert der Netze BW zum 31.12.2024 erhöhen, so steigt die Verzinsungsbasis der bestehenden Anteile entsprechend. Somit ergibt sich eine höhere effektive Rendite für bestehende Anteile.

Die Ausgleichszahlung an die Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG unterliegt der Kapitalertragsteuer. Die Kapitalertragsteuer beträgt derzeit 26,38 % (25 % Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag i. H. v. 5,5 %).

Werden die Anteile im Bereich der Vermögensverwaltung gehalten, kann die Kapitalertragsteuerbelastung auf 15,83 % (15 % Kapitalertragsteuer zzgl. 5,5 % Solidaritätsbeitrag) reduziert werden.

Werden die Anteile einem Betrieb gewerblicher Art (BgA) zugeordnet, erfolgt die steuerliche Verrechnung individuell durch den Steuerberater der Kommune.

Informations-, Kontroll- und Mitspracherechte

Aus der Beteiligung ergeben sich insbesondere umfangreiche Informations-, Kontroll-, Mitsprache- sowie Vermögensrechte in der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG.

Die Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG hat darüber hinaus ein Vorschlagsrecht für die Bestellung von zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Netze BW GmbH.

Kommunalrechtliche Zulässigkeit der Beteiligung

„EnBW vernetzt“ wurde der Landeskartellbehörde für Energie und Wasser (kartellrechtliche Prüfung) und den Regierungspräsidien (kommunalrechtliche und kommunalwirtschaftliche Prüfung) detailliert vorgestellt und erörtert. Im Rahmen der jeweiligen Behördenzuständigkeit gab es keine Einwände. Darüber hinaus sind sowohl der Gemeindefrat, der Städtetag als auch der Landkreistag eingebunden.

Beteiligungshöhe und Rendite der Beteiligung

Wenn die Stadt Möckmühl zukünftig ihre Anteile in Höhe von 1.700.000 € weiter hält, erwirtschaftet sie nach Abzug aller Kosten und Steuern einen durchschnittlichen Betrag von rund 60.679 € jährlich.

Vorausschau: Rendite 4,38 %

Beteiligungsbetrag

1.700.000 €

Anteiliger Jahresüberschuss (Ø)	72.191 €
Abzüglich KapESt + SolZ	-19.186 €
Rückerstattung KapESt + SolZ <i>bei Vorliegen eines gültigen Bescheides gem. § 44a Abs. 8 EStG</i>	7.674 €
Jährliche Auszahlung (Ø)	60.679 €

In Summe erwirtschaftet unsere Beteiligung im Zeitraum von 5 Jahren einen Gewinn nach Abzug der KapESt + SolZ in Höhe von 303.395 €

Aufgrund der vorliegenden Berechnung der Renditeerwartung ist es wirtschaftlich, die Beteiligung bei der Netze BW für weitere 5 Jahre aufrecht zu erhalten. Eine Erhöhung ist aufgrund der finanziellen Herausforderungen der nächsten Jahre aufgrund der langen Mittelbindung eher nicht zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Möckmühl behält Ihre Beteiligung in Höhe von 1.700.000 € für die nächsten fünf Jahre bei. Der Bürgermeister wird berechtigt, die zugehörigen Verträge im Namen der Möckmühl zu unterzeichnen.